Mitgliederversammlung im Pfarrsaal Ismaning
am Freitag den 20.03.2026
Beginn: 19:00Uhr

Teilnehmer: von 156 Mitgliedern waren 42 Mitglieder anwesend

1. **Begrüßung und Eröffnung**

   Als 1. Vorsitzender hieß Niko Kraus alle anwesenden Mitglieder herzlich willkommen und bedankte sich für die zahlreiche Teilnahme an der diesjährigen Mitgliederversammlung. Ein besonderer Gruß galt dem 1. Bürgermeister Dr. Alexander Greulich, dem Altbürgermeister Michael Sedlmair sowie dem Landtagsabgeordneten Nick Kraus.
   Ebenfalls wurden auch alle Josefs anlässlich des Josefitags am 19. März 2026 nachträglich beglückwünscht.

2. **Beschlussfassung über die Tagesordnung**

   Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

3. **Totengedenken**

   Gemeinsam wurde im Gebet, vorbereitet und vorgetragen durch Irmi Ismair, an die verstorbenen Mitglieder gedacht.

4. **Kolpinglied**

   Die Anwesenden sangen gemeinsam das Kolpinglied.

5. **Protokoll der Mitgliederversammlung vom 21.03.2025**

   Das Protokoll wurde fristgerecht allen Mitgliedern per E-Mail oder auf dem Postweg übermittelt. Ergänzungs- oder Änderungswünsche wurden nicht vorgebracht.
   Demnach wurde das Protokoll einstimmig angenommen. Es kann jederzeit bei den Schriftführerinnen eingesehen werden.

6. **Ehrungen langjähriger Mitglieder und Neuaufnahmen**

   Niko Kraus und Brigitte Mitschele gaben einen Überblick über die Leistungen der Jubilare und bedankten sich im Namen der Mitglieder für ihre Einsatzbereitschaft im Verein. Ob bei Vorbereitungen von Veranstaltungen und Jubiläen, Faschingsbällen, dem Nikolausgehen oder der Mitwirkung in der Vorstandschaft: mit ihrem vielseitigen Einsatz haben unsere langjährigen Mitglieder sehr zum Ansehen der Kolpingsfamilie beigetragen.



Folgende Ehrungen wurden vorgenommen:

25 Jahre: Michael Lindemann

40 Jahre: Helga Holzer
Georg Holzer
Christine Kaplan (n.a.)
Josef Mayr

Den Jubilaren wurde eine Urkunde überreicht.

Ehrenmitglied und Ehrung für 70 Jahre: Maximilian Armbruster

Unser diesjähriges Ehrenmitglied erhielt ebenfalls eine Urkunde sowie zusätzlich einen Ismaning-Gutschein.

Neuaufnahmen: Christine Zacherl
Stefanie Deller
Maximilian Deller (n.a.)
Lukas Deller (n.a.)
Anton Deller (n.a.)
Leni Deller (n.a.)

Der Fotoaufnahme wurde nicht widersprochen.

7. Berichte:

a.) 1. Vorsitzender

Auch im vergangenen Jahr konnte die Kolpingsfamilie Ismaning erneut auf eine Vielzahl gelungener Veranstaltungen und Aktionen zurückblicken. Mit einer PowerPoint-Präsentation fasste Niko Kraus die Höhepunkte des Jahres noch einmal wie folgt zusammen:

Nach der letzten Mitgliederversammlung im März 2025 startete das Vereinsjahr mit einer traditionsreichen Veranstaltung, dem Ostermarkt der Hobbykünstler. Neben dem Verkauf vielfältiger, liebevoll gefertigter Kunstwerke bietet sich dort auch die Gelegenheit, Kaffee und Kuchen zu genießen und dabei einen guten Zweck zu unterstützen.

Bei strahlendem Sonnenschein durften wir uns im vergangenen Mai erneut über die mittlerweile seit 60 Jahren stattfindende Altkleider- und Altpapiersammlung freuen. Mit unseren Bulldogs waren wir im gesamten Ortsgebiet unterwegs, um die von den Haushalten bereitgestellten Kleidersäcke und Papierbündel einzusammeln. Leider ist ein rückläufiger Trend zu beobachten, weshalb wir umso dankbarer für jede Form der Unterstützung sind.

Die diesjährige Radlmaiandacht führte uns zur Kapelle der Familie Schollweck, wo wir unsere Andacht in stimmungsvoller Atmosphäre feiern durften. Zwar wurde weniger geradelt als in den Jahren zuvor, dennoch fanden sich zahlreiche Besucher auch per Anreise mit dem Auto ein.

Auch der Volksfesteinzug der Vereine stand in diesem Jahr wieder auf dem Programm. Es war ein rundum gelungener Einzug mit einem stimmungsvollen Festabend, bei dem wir uns sehr freuten, Teil des Geschehens zu sein.

Nicht nur die Teilnahme an der Fronleichnamsprozession war für uns im vergangenen Sommer von großer Bedeutung, sondern auch die liebevolle Gestaltung einer der Altäre, die wir als Kolpingsfamilie übernahmen.

Darüber hinaus waren wir sowohl beim ökumenischen Pfarrfest sowie bei der Aktion „Ismaning bleibt bunt“ mit verschiedenen Spielestationen sowie dem Bemalen von Steinen vertreten.

Nicht zu vergessen ist unsere weiterhin laufende Kronkorken Sammlung. Mit großem Engagement sammeln Gaststätten, Kinderkrippen, Kindergärten und zahlreiche Bürgerinnen und Bürgern Kilos für Kilos der kleinen Metalldeckel, alles mit dem Ziel, eines Tages ein integratives Spielgerät für Ismaning zu ermöglichen.





Nach unserem traditionellen Abschlussgrillfest im August waren wir im September erstmals nur noch als Gäste bei der Messe am Wallberg vertreten, da die Bergmesse inzwischen vom Pfarrgemeinderat organisiert wird.

Der Herbst hielt jedoch gleich eine neue Aktion für uns bereit: Neben unserem bewährten Kirchweihnudelbacken fand in diesem Jahr erstmals auch ein von Kolping mitorganisierter Hofflohmarkt statt. Vor den Haustüren in ganz Ismaning sowie im Innenhof der katholischen Kirche als zentraler Treffpunkt boten zahlreiche Stände ein vielfältiges Angebot für Groß und Klein. Der Markt erwies sich als voller Erfolg, sodass einer Fortführung in den kommenden Jahren nichts im Wege steht.

Besonders erfreulich ist die Gründung unserer Kolping-Familienarbeit! Mit Kindern im Alter von derzeit 0 bis 5 Jahren starteten wir im vergangenen Juli mit einem ersten Kennenlernen auf dem Spielplatz.
Seither konnten bereits zahlreiche gemeinsame Aktionen umgesetzt werden. Vom Familienplätzchenbacken für den Christkindlmarkt über den Besuch eines Indoor-Spielplatzes bis hin zum gemeinsamen Zuschauen beim Kolping-Schäfflertanz. Auch ein Ausflug zu Monis kleiner Farm, verbunden mit einer Spendenübergabe, stand auf dem abwechslungsreichen Programm.

Neben einem Besuch des GOP Varieté-Theaters unserer Kolpingmitglieder standen auch in diesem Jahr wieder zahlreiche kulturelle Höhepunkte auf dem Programm. So durften wir im November 2025 eine eindrucksvolle Nachtwächterführung durch München erleben, bei der wir bislang unbekannte Hausfassaden und versteckte Details entdecken konnten. Auch die Führung im Schlossmuseum im März 2026 unter dem Motto „Ismaning – so schön und friedlich“ wird allen Teilnehmenden in besonderer Erinnerung bleiben.

Nicht zu vergessen ist die veranstaltungsreiche Vorweihnachtszeit. Die diesjährige Christkindlmarktfahrt führte uns nach Stuttgart. Zudem gestalteten wir einen Tag des lebendigen Adventskalenders. Auch das traditionelle Nikolausgehen fand parallel mit dem Christkindlmarkt statt, für welchen wir erneut mit großem Engagement gebastelt haben.

Das neue Jahr 2026 begann mit unserem traditionellen Neujahrsempfang für die Mitglieder. Nach einem besinnlichen Gedenkgottesdienst, abgehalten durch unseren Diözesanpräses Christoph Wittmann, begeisterten die Ismaninger Schäffler mit ihrem Tanz. Dies war ein besonderes Highlight, das Groß und Klein gleichermaßen in seinen Bann zog.

Auch bei der Bürgermeisterwahl engagierten wir uns aktiv. Zusammen mit „Ismaning bleibt bunt“ und dem ZAP waren wir Veranstalter der Podiumsdiskussion der Bürgermeisterkandidaten und übernahmen dort die Aufgabe des Getränkeausschanks.

Ein erfolgreiches Jahr mit tollen Veranstaltungen, Begegnungen und neuen Impulsen liegt hinter uns.
Wir freuen uns auf weitere Veranstaltungen, ebenso über Helfer und Besucher, ganz besonders von unseren Mitgliedern!

(s. Bilder in der beigefügten Anlage)

b.) <u>Kassenverwalterin</u>

Petra Neumayr verlas den Kassenbericht für die Zeit vom 01.01.2025 – 31.12.2025.
Den Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen, Spenden und Veranstaltungen stehen die Ausgaben für diverse Versicherungen und Auslagen des Vereins gegenüber.

Leider sind die Einnahmen aus den Altkleidercontainern infolge der wirtschaftlichen Lage deutlich zurückgegangen. Im Jahr 2025 wurden hierfür keine Erlöse mehr erzielt. Daher wurde darauf hingewiesen, dass das Sammeln von Kleidung und Altpapier bis zur Hauptsammlung im Mai besonders wünschenswert ist, da hieraus weiterhin Einnahmen generiert werden können.

Da unsere Einnahmen insgesamt gering ausfallen, sind wir zudem ab dem Jahr 2026 von der Umsatzsteuer befreit.

Dennoch konnte die Kolpingsfamilie erneut eine beachtliche Spendensumme für zahlreiche Projekte bereitstellen, darunter beispielsweise das „Projekt Omnibus“, der Ismaninger Tisch, sowie das Salberghaus. Zudem wurde uns für die Familienarbeit ein jährlicher Zuschuss der ARGE in Höhe von 400 € gewährt.

Aufgrund unserer Spende konnten zwei Parkbänke im Schlosspark am Brunnen angeschafft werden. Sie laden dort zum Verweilen und Genießen ein.

Neuerung zu den Mitgliedsbeiträgen:
Bisher wurden die Beiträge im April eingezogen, ab dem Jahr 2027 erfolgt die Abbuchung bereits am 5. Februar. Sollte sich zwischenzeitlich die Bankverbindung ändern, bitten wir um rechtzeitige Meldung an die Kassenverwalterin.

Weitere Details zum Kassenbericht können bei der Kassenverwalterin Petra Neumayr eingesehen werden.

c.) Schriftführerin und Ausbildungsbörse

Brigitte Mitschele verlas die Mitglieder-Jubilare für das Jahr 2026.
(10 Jahre bis 75 Jahre).

10 Jahre:	Caroline Beutler Bastian Lederer Elisa Lederer Horst Lederer Paulina Lederer Markus Michalak Helene Wimmer Quirin Wimmer	**15 Jahre:**	Birgit Dobmaier
20 Jahre:	Veronika Büchler Robert Büchler Florian Lupperger	**30 Jahre:**	Johannes Serz
45 Jahre:	Valentin Bauer	**55 Jahre:**	Anneliese Sedlmair Rosemarie Abelshauser Marianne Berghammer Peter Bauer

Zur Ausbildungsbörse:
Brigitte Mitschele berichtete über die am 5.Febuar 2026 stattgefundene Ausbildungsbörse der Mittel- und Realschule.
Insgesamt waren rund 50 Betriebe aus Handwerk, Industrie und Dienstleistung aus Ismaning und dem Münchner Norden vertreten. Die Nachfrage an Firmen, die gerne ihre Ausbildungsplätze bewerben möchten, ist groß.
Nach wie vor gibt es genügend Rückmeldungen auf der jährlichen Abfrage an Ausbildungs- und Praktikumsplätzen, die auf unserer Internetseite von uns erfasst oder von den Firmen direkt eingetragen werden. Somit haben Schüler die Möglichkeit online nach ihrer gewünschten Ausbildung oder Praktikum zu suchen.



d.) Kassenprüfer

Michael Lindemann verlas den Kassenprüfbericht für das Kalenderjahr 2025.
Nach eingehender Prüfung durch Michael Lindemann und Robert Büchler konnte festgestellt werden, dass die Beträge mit der Buchführung übereinstimmen. Die Kassenbelege und Bankbelege wurden vollständig geprüft. Es gab keine Beanstandungen.
Alle Belege werden übersichtlich aufbewahrt und geben einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben.

Michael Lindemann bedankte sich für die außerordentlich gute und strukturierte Buchführung. Den Kassenverwalterinnen Petra Neumayr und Birgit Mayr wurde seitens der Kassenprüfer die Entlastung erteilt.

8. Aussprache zu den Berichten

Eine Wortmeldung erfolgte nicht.

9. Entlastung der Vorstandschaft

Michael Sedlmair stellte den Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft für das Jahr 2025.
Diese erfolgte durch die anwesenden Mitglieder einstimmig. Die Vorstandschaft enthielt sich.

10. Bestellung der Bannerträger/in und Vertreter/in

Gemäß der Satzung ist das Amt jährlich neu zu wählen.
Thomas Neumayr stellt sich erneut zur Verfügung, ebenso Hans Jauker als Stellvertreter.

11. Bestellung der Kassenprüfer/innen

Gemäß der Satzung ist auch dieses Amt jährlich neu zu wählen.
Michael Lindemann und Robert Büchler wurden einstimmig als Kassenprüfer wiedergewählt.

12. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Spende an die Bürgerstiftung

Michael Sedlmair sprach seinen herzlichen Dank für die Spende in Höhe von 500,00 € an die Bürgerstiftung Ismaning aus. Besonders hervorzuheben ist, dass diese Zuwendung aus den Rücklagen erfolgt ist. Gleichzeitig wurde bedauert, dass die Sammlung von Altkleidern zunehmend zurückgeht und nicht mehr in dem Maße unterstützt wird wie in früheren Jahren.

Ein besonderer Dank gilt der Kolpingsfamilie, allen Mitgliedern sowie der Vorstandschaft für ihr Engagement und die Organisation zahlreicher Veranstaltungen im Laufe des Jahres. Ebenso wurde dem Kassen- und Schriftführerteam für die gewissenhafte Berichterstattung gedankt. Die ausführliche Protokollführung von Vroni Büchler wurde ebenfalls ausdrücklich gelobt.

Einführung der Familienarbeit
Rudi Höpfl sprach Vroni Büchler seinen herzlichen Dank für die Einführung der Familienarbeit aus. Dies stelle einen wichtigen Meilenstein in der Geschichte der Kolpingsfamilie dar und trage maßgeblich dazu bei, wieder junge Mitglieder für den Verein zu gewinnen.
Der Start der neuen Gruppe sei sehr gelungen, geprägt von vielfältigen Aktivitäten und schönen gemeinsamen Erlebnissen, das gerne so fortgeführt werden darf.

Nikolausgehen
Ein weiteres wichtiges Anliegen ist die Organisation unseres traditionellen Nikolausgehens. Der bisherige Organisator Werner Deimel kann diese Aufgabe aus gesundheitlichen Gründen leider nicht mehr übernehmen.
Die Organisation umfasst insbesondere die schriftlichen Tätigkeiten, wie die Sichtung der Anmeldungen sowie die Einteilung der Nikoläuse und Fahrer.
Gerne kann diese verantwortungsvolle Aufgabe auch von ein bis zwei Personen gemeinsam übernommen werden. Wer diese Aufgabe unterstützen möchte, ist herzlich eingeladen, sich bei der Vorstandschaft zu melden.

Dankesworte
Dr. Alexander Greulich betonte die Bedeutung der Berufsinfobörse nochmal besonders. Dies sei ein voller Erfolg und habe eine große Bedeutung für Ismaning.
Auch stellen die zahlreichen Veranstaltungen des Kolpingvereins einen wertvollen Beitrag für die Bevölkerung dar. Für diesen engagierten ehrenamtlichen Einsatz sprach er seinen herzlichen Dank aus und ermutigte dazu, diesen Weg weiterhin so engagiert fortzuführen.

13. Schlusswort / Schlusssegen

Niko Kraus dankte der Vorstandschaft für ihren vielfältigen Einsatz und ihr Engagement. Sei es bei der Organisation der Veranstaltungen, der Kassen- und Schriftführung, der Erstellung der jährlichen Chronik, der Familienarbeit, der Ausbildungsbörse, sowie in den Bereichen Kultur und Social Media.
Ebenso sprach er seinen Dank für die Teilnahme an der heutigen Mitgliederversammlung, die tatkräftige Unterstützung an den Vereinsaktivitäten im Laufe des Jahres sowie das Interesse am Vereinsleben aus.
Ein besonderer Dank gilt zudem Marianne Huber-Backhaus. die sich erneut um das leckere Brotzeit-Buffet kümmerte.

Irmi Ismair schloss die Versammlung mit einem Gebet.

Protokollführung
Veronika Büchler

